



Gemeinde-Kurier

AMTSBLATT

→ der Gemeinde Floh - Seligenthal

mit den Ortsteilen: - Floh - Schnellbach - Hohleborn

- Seligenthal - Struth-Helmershof - Kleinschmalkalden

Jahrgang 20

Freitag, den 17. September 2010

37. Woche / Nr. 9

Einladung zur Seniorenfahrt

Wann?

Am Mittwoch, dem 20. Oktober 2010
für alle Ortsteile der Gemeinde Floh-Seligenthal

Wohin?

nach Schwarzburg
in das Hotel und Restaurant „Weißer Hirsch“

Leistungen:

- Busfahrt
- Musik und Unterhaltung
mit den „Singenden Wirtsleuten“ Angelika und Franz
sowie dem Thüringer Komödianten Heinz
- Kaffeegedeck
- Thüringer Brotzeitplatte mit hausgeschlachteten Wurstspezialitäten

Fahrtbeginn:

11.30 Uhr ab den jeweiligen Bushaltestellen

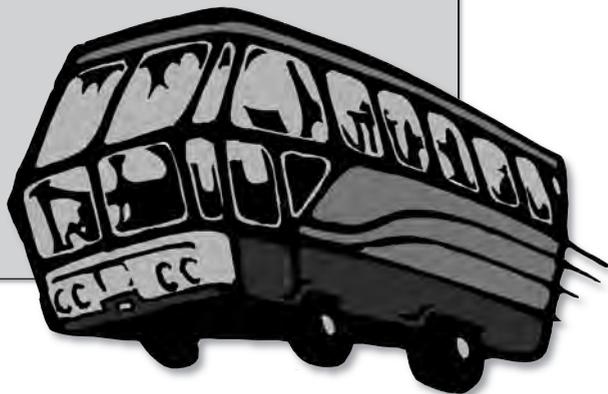
Ende der Fahrt:

ca. 21.00 Uhr

Preis pro Person 40,00 EUR

Anmeldung:
bis 15. Oktober in der Tourist-Information
OT Floh, Telefon 03683/40 88 48

Montag:	08.30 bis 12.30 Uhr,
Dienstag:	08.30 bis 12.30 und 13.00 bis 16.30 Uhr,
Mittwoch:	13.00 bis 16.30 Uhr,
Donnerstag:	07.30 bis 12.30 und 13.00 bis 17.30 Uhr,
Freitag:	09.00 bis 12.30 Uhr



storbenen Heimatdichter und Wandersmann *Trinius*, Im Monat Hornung fanden die Jahreshauptstippungen statt, in denen der Jahresbericht, der Kassenbericht gegeben - und die Entlastung des Vorstandes erfolgte. Zu diesen Sitzungen erfolgte auch die offizielle Aufnahme von *Nachbarn in der Fremde*. Solche waren: Herr Otto Steinbach aus Herges - Auwallenburg, Herr Hufnagel, Richter-Heimbach, war als Ehrenmitglied der Gemeinde aufgenommen worden.

Festsippung am 15. Scheiding

Zu dieser Sippung hatten sich alle Nachbarn außer Julius Herrmann eingefunden. Auch war unser Nachbar in der Fremde Hufnagel anwesend, desgl. Richter-Heimbach. Die Sippung begann mit einem Festessen, das aus Hammelbraten und Klößen bestand. Hausherrin Matt mit ihren beiden Kammerzofen hatte alles fein säuberlich zugerichtet und im mit Immergrün geschmücktem Saale mundete alles kräftig. Dazu wurde ein vorzüglich Bier, gezapft von dem nimmermüden Butte (nach Gebr. Grimm: Mit Trauben gefülltes Behältnis), herungereicht. Das Tischgebet sprach der Bürgermeister Uhl. Es hatte folgenden Wortlaut:

*Unser Tisch ist reich gesegnet,
es hat Fleisch u. Klöße gegeret,
reichlich ist uns zugemessen,
so sorgt, daß wir in Frieden essen.
Und gib du uns, du Geber aller Gaben,
daß das ausreicht, was wir vor uns haben,*

Es schien als sollte unser Gebet zuschanden werden, das Fleisch wollte nicht reichen. Und doch teilte die Küche alles so ein, daß jeder sich satt essen konnte.

Einen oberflächlichen Einblick in das *Gemeindeleben* sollen der nachstehende Jahresbericht, zwei ausgewählte Sippungsprotokolle und ein lustiger Kartengruß der Inselberg - Gemeinde geben.

Jahresbericht 1922.

Am 23.10.1921 wanderten einige durstige Seelen zum Nesselgrund. Als sie wieder nach Hause pilgerten, war ihr Durst gestillt; zugleich gingen sie mit dem Bewußtsein talwärts, einen Weg gefunden zu haben, der ein inneres Band für sie sein könnte. Die Nesselgemeinde war gegründet. Bald zeigte sich auch, daß mit der Gründung neues Leben im Nesselgrund einzog. An jedem 3. Freitag im Monat fanden sich die Nachbarn ohne Ausnahme zu einer Pflichtsippung zusammen. Fröhliche Stunden wurden bei Gesang, Musik und Tanz verlebt. Die Freundschaft unter den Nachbarn wurde so innig, daß fast alle ihre früheren Freundschaftsbande lösten und demzufolge außer den Pflichtsippungen regelmäßig an jedem Freitag und Sonntag in der Gemeindeklause vertreten waren.

Unserem Wahlspruch treu zu bleiben, wurden auch einige Wanderungen unternommen. Einmal gings bei großer Kälte mit Schlitten über Friedrichroda nach Tambach u. zurück, mehrmals tagten wir auf Weidmannsruh. Im Sommer führte eine dreitägige Wanderung die Nachbarn Volkstedt, Matt, Stadler u. Uhl zur Rhön (Kreuzberg, Kissingen) mit dem Endziel Nürnberg. Auch wurden 2 Nachbargemeinden „Inselberggemeinde“ u. „Düppelgemeinde“ (Tambach-Dietharz) zu ihrem Stiftungsfest aufgesucht. Einzelne Nachbargemeinden „Friedrichrodaer Waldgemeinde“ u. „Düppelgemeinde“ kamen auch zu uns. Insbesondere ist es letztere Gemeinde, die uns in jeder Weise als Freund betrachtete. Im Sommer 1922 fanden sich auf Anregung der Düppelgemeinde 13 Gemeinden durch einzelne Vertreter im Nesselgrund ein, um unsere Aufnahme in den Bund vorzubereiten. Mit Befriedigung über unsere Tätigkeit zogen sie feuchtfröhlich abends nach Tambach und erwirkten kurz darauf unsere Aufnahme in den Bund der „Berg-, Burg- und Waldgemeinden.“

Unsere Gemeinde gehört seit dem dem Bunde an

*Der Bürgermeister
Volkstedt*

Sippung am 20. Oktober 1922

Anwesend sind 6 Nachbarn

(Uhl, Matt, Volkstedt, 3 Gebr. Herrmann)

Der Schultheiß eröffnet die Sippung nach üblicher Weise und Bundesgruß.

Tagesordnung

1. Vorlage der letzten Sitzungsbücher;
 2. Stiftungsfest;
 3. Statutenänderung;
 4. Verschiedenes (Wanderkarten etc.)
- Zu 1. wird genehmigt.

Zu 2. wird beschlossen, das offizielle Stiftungsfest im Sommer abzuhalten verbunden mit Bannerweihe. Inoffiziell soll am 3. Weihnachtfeiertag eine kleine Feier, verbunden mit Weihnachtsfeier stattfinden. Einzelheiten über die Feier werden dem Bürgermeister und Säckelmeister zur Regelung überlassen.

Zu 3. wird folgender Nachtrag zu § 6 der Statuten beschlossen. „Die Amtsperiode des Gesamtgemeindevorstandes dauert 4 Jahre. Beginn der ersten Periode: 1. November 1921.“

Zu 4a Betreffs Beschaffung eines Banners wurde beschlossen, die Anschaffungskosten für dasselbe durch freiwillige Spenden zu decken. Zu diesem Zwecke soll ein Klingelbeutel beschafft werden.

Zu 4b wird die Einrichtung einer Wanderkasse befürwortet, wo jeder Nachbar nach belieben einzahlen und abheben kann. Für die Gesamtkasse wird ein Kto. beim Darlehn Floh unter der Bezeichnung: „Konto Wanderkasse“ angelegt. Zum Rendanten (Rechnungsführer) wird Nachbar Uhl gewählt.

Zu 4c Die Pflichtsippungen finden jeden 3. Freitag im Monat statt, Fehlen wird mit M. 50,- bestraft.

Bei Ausnahmefällen entscheidet die Gemeinde. Nachdem zum Schluß der Tagesordnung noch die Wanderbücher verteilt wurden, wobei Lied N. 5 gesungen wird, wird die anregende Sippung gegen Mitternacht geschlossen.

Der Schultheiß: Volkstedt *Der Gemeindevorstand:
Friedrich Herrmann*

*Die Mitglieder
(Kundtuation) Matt*

Sippung am 16.2.23

Der Bürgermeister eröffnet die Sippung in der üblichen Weise und begrüßt besonders die mit erschienenen Gäste.

Tagesordnung: 1. Neuaufnahmen; 2. Beiträge; 3. Verschiedenes
Zu 1. werden neu aufgenommen und als Nachbarn verpflichtet die Herren:

Adolf Ulrich (Zigarrenmeister) Seligenthal; Richard Weisheit (Zigarrenmeister) Struth

Wilhelm Jung, (Schumacher) Seligenthal

Nachdem die Gemeinde die Zahl von 10 Nachbarn überschritten hat, muß ein zweiter Beisitzer gewählt werden. Ferner muß unserer Gemeindeordnung entsprechend ein Ehrenwart gewählt werden, welchem die Schlichtung von Streitigkeiten innerhalb der Gemeinde obliegt.

Zum Schluß sei noch angeführt, daß ein Gemeindebanner fertig gestellt wurde und dieses in Gegenwart unseres Ehrennachbarn auf einem Klöße essen seine feierliche Weihe fand.

Über Punkt 2 entstand eine lebhaftige Debatte. Ein gestellter Antrag, den Monatsbeitrag auf 1000,- M zu erhöhen, wurde abgelehnt, dagegen wurde beschlossen, den Punkt 2 von der Tagesordnung ganz zu streichen und dessen nähere Regelung dem engeren Vorstände zu überlassen.

Zu Punkt 3. Verschiedenes erfolgte wieder lebhaftige Aussprache. Ein gestellter Antrag: „Jeder Nachbar ist verpflichtet, im Geschäftsjahr 1923 einen neuen Nachbar zu werben und für diesen die Verantwortung zu übernehmen“ wurde angenommen.

Ein weiterer gestellter Antrag, für den 1. Schriftführer im Falle der Behinderung einen 2. Schriftführer zu wählen, wurde dahingehend angenommen, dass als 2. Schriftführer Nachbar Heuse gewählt wird.

Da weiter Anträge nicht mehr vorliegen wird die Sippung gegen 10.30 Uhr geschlossen

Der Bürgermeister Volkstedt *Der Gemeindevorstand:
Friedrich Herrmann*

Die Nachbarn

Kartengruß der Inselberg Gemeinde



Text:

Ehre sei Gott in der Höhe!
 Er hat die Berge so hoch gestellt,
 Und tut damit seine Weisheit kund,
 Damit nicht jeder Lumpenhund,
 Mit denen die Täler so reichlich gesegnet,
 Dem fröhlichen Wanderer hier oben begegnet.
 Ehre sei Gott in der Höhe!

Aus den Protokollen ist zu entnehmen, daß sich die Gemeinde, wegen unterschiedlichen Neigungen einzelner Nachbarn zu SPD bzw. zu NSDAP, im Jahre 1927 auflöste.

Fritz Fräbel
Ortschronist
Struth-Helmershof

**Veranstaltungen im Monat
 September/Oktober 2010**

in der Gemeinde Floh-Seligenthal

17. - 20. September
Dorfkirmes im OT Struth - Helmershof

17. September
 16.00 Uhr **Aufstellen der Kirmestanne** durch die FFW
 19.00 Uhr **Leberessen** im „Thüringer Hof“ und im „Helmser Wirtshaus“ mit den „**Stilletaler Musikanten**“
 21.00 Uhr **Discoparty** mit „**Stefano und Robodisco**“ im Festzelt

18. September
 09.00 Uhr **Ständchen** im Oberdorf
 21.00 Uhr **Live Musik** mit der Band „**Frankenexpress**“ im Festzelt am Sportplatz

19. September
 09.00 Uhr **Ständchen** im Unterdorf
 10.00 Uhr **Frühschoppen** im „Helmser Wirtshaus“ mit den „**Stilletaler Musikanten**“
 13.00 Uhr **Kirmesgottesdienst**
 14.00 Uhr **Festumzug** zum Festzelt mit den „**Stilletaler Musikanten**“
 15.00 Uhr **Familiennachmittag** mit den „**Werrataler Musikanten**“ im Festzelt

20. September
 10.00 Uhr **Traditioneller Frühschoppen** mit Kirmesausklang im Gasthof „Thüringer Hof“ mit den „**Stilletaler Musikanten**“
 14.00 Uhr **Familiennachmittag** um das Festzelt
 abends **Kirmesbegräbnis**

- 19. September**
 08.00 Uhr **Geologische Wanderung** anlässlich des **Tags des Geotops** entlang der „**Großen Haderholzroute**“
 Treffpunkt: Sportplatz Seligenthal
- 17.00 Uhr **Benefizkonzert** für die Paliativstation des Krankenhauses Schmalkalden mit mehreren Chören in der Kirche in Seligenthal

**24. - 27. September -
 Dorfkirmes im OT Floh**

24. September
 18.00 Uhr **Aufstellen der Kirmestanne** vor dem Gasthof „Höhnberg“
 19.00 Uhr Traditionelles **Leberessen** in allen Gaststätten des Ortes
 21.00 Uhr **Große Discoparty** im Festzelt

25. September
 09.00 Uhr **Ständchen** im gesamten Ort
 21.00 Uhr **Große Kirmesparty mit „Consul“**
Einmarsch der Kirmespärchen und einigen Überraschungen im Festzelt

26. September
 13.30 Uhr **Festgottesdienst**
 14.30 Uhr **Festumzug** der Kirmespaare durch den Ort anschließend **Platzkonzert** mit den „**Fambergmusikanten**“ im Festzelt mit Kaffee und Kuchen
 20.30 Uhr **Tanz u. Gaudi** mit **Thomas & Co.** auf dem Saal des Gasthofs „Höhnberg“

27. September
 10.30 Uhr **Musikalischer Frühschoppen** mit DJ „**Thomas**“ im Gasthof „Höhnberg“
 16.30 Uhr **Bunter Umzug**, durch den Ort anschließend Beerdigung der Kirmes

- 1. Oktober**
 19.00 Uhr **8. Haderhölzer Flutlichtturnier** der Alte Herren Mannschaften der Großgemeinde Floh-Seligenthal auf d. Sportplatz Seligenthal
- 3. Oktober**
 10.00 Uhr **Ranglistenwettkampf** des **Thüringer Skiverbandes** für Skiroller 12 - 15 Jahre in der klassischen Technik auf der Rollerstrecke in Struth-Helmershof
- 3. Oktober**
 09.30 Uhr **Erntedankfest** in der Kirche in Struth-Helmershof
 10.30 Uhr **Erntedankfest** in der Kirche in Floh
 14.00 Uhr **Erntedankfest** in der Hessischen Kirche in Kleinschmalkalden
- 10. Oktober**
 10.00 Uhr **Fahrt des Thüringerwald-Vereins** mit PKW's nach Gräfenroda **Wanderung**-zur Ruine des Raubschlosses
- 10. Oktober**
 10.00 Uhr **Erntedankfest** in der Kirche in Seligenthal
 13.00 Uhr **Erntedankfest** in der Kirche in Schnellbach und um
- 20. Oktober**
 11.30 Uhr **Seniorenfahrt** für alle Ortsteile **nach Schwarzburg** zu den singenden Wirtsleuten Angelika und Franz in das Hotel und Restaurant „**Weißer Hirsch**“
- Jeden Mittwoch**
 10.00 Uhr **Nordic Walking** zum kennen lernen
 Laufen mit Stöcken in der Natur, geeignet für alle Altersgruppen. Mindestteilnehmerzahl 5 Personen, Anmeldung bis Dienstag in der Touristinformatio.
 Teilnehmergebühr 4,00 EUR/Pers., mit Gästekarte 3,00 EUR/Pers.
- 14.45 Uhr **Senioren-gymnastik** in der Sporthalle Seligenthal
- Jeden Donnerstag**
 13.00 Uhr **Wanderung** rund um die Gemeinde Floh-Seligenthal
 Treffpunkt: Gemeindeverwaltung OT Floh
 Anmeldung bis Mittwoch 15.00 Uhr in der Touristinfo. Tel 408848
 Mindestteilnehmerzahl : 4 Personen
 Teilnehmergebühr 4,00 EUR/Pers., mit Gästekarte 3,00 EUR/Pers.
- 19.30 Uhr **Line-Dance** im DGH „Adler“ OT Kleinschmalkalden

- Öffnungszeiten der Tourist - Information OT Floh, Bahnhofstraße 4**
- Montag: 09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr
 Mittwoch: 13.00 - 16.30 Uhr
 Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
 Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

- In unserer Tourist - Information erhalten Sie:**
- Ansichtskarten, Prospektmaterial, Ortsplan
 - Hinweise auf Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele
 - Unterkunftsverzeichnisse
 - Wanderkarten, Rennsteigvideos, Souvenirs, Touristische Literatur

- Informationen über Veranstaltungspläne der Nachbarorte
- CD's „Romantische Orgeln in Thüringen“ u. dem „Madrigalkreis Schmalkalden“

Kurtaxe

- Erwachsene 0,60 EUR/Tag
- Kinder vom 6. bis 14. Lebensjahr und Studenten erhalten 50% Ermäßigung

Urlauber welche Ihren Kurbeitrag entrichtet haben, erhalten auf die Gästekarte der Gemeinde Floh-Seligenthal Ermäßigung in allen auf dem beigefügten Infoblatt des Melde-scheines aufgeführten Einrichtungen.

Öffnungszeiten der Bibliotheken

OT Floh, Bahnhofstrasse 4	
Dienstag und Donnerstag von	15.00 - 16.30 Uhr
OT Kleinschmalkalden, Markt 1,	
Montag:	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch:	14.30 - 17.30 Uhr

Die Kirche im OT Floh ist vom 01.05. bis 30.09 in der Zeit von 10.00 - 18.00 Uhr zu besichtigen. Kirchenführungen nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Rainer Erbe, Grummich 1, OT Floh, Tel. 604922.

Die Bundeskegelbahn im Gasthaus „Helmser Wirtshaus“ OT Struth-Helmershof ist täglich, außer dienstags, geöffnet. Vorherige Anmeldung ist erforderlich (Tel.788634)

Preis: 8,50 EUR/Std./Bahn (Kegeln in Straßenschuhen ist nicht erlaubt)

Die Ausleihe von geeigneten Schuhen ist im Gasthaus möglich. **Sauna und Solarium im Gasthof „Thüringer Hof“** OT Struth-Helmershof sind täglich außer Mittwoch geöffnet. Vorherige Anmeldung unter Tel. 79190 erwünscht.

Die Heimat- und Trachtenstube im OT Schnellbach ist nur nach Voranmeldung unter Tel. 03683/605603 oder 607727 zu besichtigen.

Das Heimatmuseum im OT Kleinschmalkalden kann parallel zu den Öffnungszeiten der Bibliothek besichtigt werden. Montag 9.00 - 11.00 Uhr und Mittwoch 14.30 - 17.30 Uhr Außerhalb dieser Zeiten wird um telefonische Anmeldung bei Reiner König, Tel. 036849/20022 gebeten.

Die **Gebühren für die Minigolfanlage** können von 13.00 - 16.00 Uhr bei Frau Gerda Gräß, An den Birken 2 entrichtet werden.

Erwachsene 1,50 EUR/Std., Kinder bis 16 Jahre 1,00 EUR/Std. Pfandgebühr für Schläger 2,50 EUR

Die **Tennisplätze in Seligenthal** können nach vorheriger Abstimmung mit der Touristinformation genutzt werden.

Spielmöglichkeiten:

Montag bis Freitag	von 8.00 - 16.00 Uhr
Samstag und Sonntag	ab 16.00 Uhr
Gottesdienst Evangelische Kirchgemeinde	sonntags
OT Struth-Helmershof und Schnellbach	09.30 Uhr
OT Floh und Seligenthal	10.30 Uhr
OT Kleinschmalkalden	10.00 Uhr

Hinweise aus der näheren Umgebung:

Bad Salzungen - Keltenbad täglich von 10.00 - 22.00 Uhr
Tabarz Kur u. Familienbad TABBS

Sonntag bis Donnerstag: 10.00 - 22.00 Uhr
 Freitag und Samstag: 10.00 - 23.00 Uhr

Brotterode - Inselbergbad: täglich von 10.00 - 21.00 Uhr
Sommerrodelbahn und Bungee-Anlage am Kleinen Inselberg

April bis Oktober täglich 10.00 bis 17.00 Uhr bei passender Witterung

Schmalkalden - Individuelle Stadtführungen

jeden Montag, Mittwoch und Samstag 11.00 Uhr
 Treffpunkt: Tourist-Information Schmalkalden, Preis/Pers 4,00 EUR, Dauer 1,5 Std.

Schloß Wilhelmsburg: Dienstag - Sonntag 10.00 - 18.80 Uhr
Besucherbergwerk Finstertal OT Asbach

Mittwoch - Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr
 Führung zu jeder vollen Stunde, Preis 2,00 EUR, Dauer 45 Min.

Erlebnisbahnhof Schmalkalden

Täglich 9.00 - 17.00 Uhr,
 Erwachsene 5,00 EUR, Kinder 3,00 EUR, Führung 25,00 EUR

Kutschfahrten:

- Rainer Ortlepp, Friedrichstr. 19/21, 99894 Friedrichroda
Tel. 03623/200429 oder. 0172/3687133
- Falk Nattermann, Hauptstraße 66, Altersbach,
Tel. 03647/50916 od. 0173/3695217

Die Gästekarte des Naturparks Thüringer Wald mit über 375 Anbietern ist für 5,00 EUR in der Touristinfo und in der Thüringer Hirschhornverarbeitung Martin Funk in Kleinschmalkalden erhältlich

Information

Die Sprechstunde von Herrn Funk zu Fragen der Rentenversicherung findet

jeden 2. Dienstag im Monat - ab 10.00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung im OT Seligenthal, Gothaer Straße 96 statt.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter Telefon-Nr. 03683/602598



Impressum:

Gemeinde-Kurier

Amtsblatt der Gemeinde Floh - Seligenthal mit den Ortsteilen: Floh - Schnellbach -Hohleborn - Seligenthal - Struth-Helmershof - Kleinschmalkalden

Herausgeber: Gemeinde Floh-Seligenthal

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich KG
 In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,
 Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Gemeinde Floh-Seligenthal, Hauptamt, Tel. 0 36 83 / 40 88 42

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Nächster Redaktionsschluss:

Montag, den 04.10.2010

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, den 15.10.2010